

## **Inhalt**

<i>A. Adlichhammer</i> <b>XML mit SAS leicht gemacht</b>	<b>1</b>
<i>A. Bachert</i> <b>Data Step oder PROC SQL – Was soll ich nehmen?</b>	<b>15</b>
<i>R. Bender, V. Vervölgyi</i> <b>Die Berechnung adjustierter NNTs in randomisierten kontrollierten Studien</b>	<b>51</b>
<i>M. Bevier, M. Weires, J. Sundquist, K. Hemminki</i> <b>Genetische Anfälligkeit für Krebs - Eine Analyse von Halb- und Vollgeschwisterdaten</b>	<b>59</b>
<i>P. Beyerle, A. Mangold</i> <b>SAS und R - ein ungleiches Paar</b>	<b>65</b>
<i>T. Bruckner, A. Deckert</i> <b>Ausgewählte Beispiele zu komplexen Graphiken und Ihre Realisierung in SAS</b>	<b>79</b>
<i>D. Cosfeld, J. Blecking</i> <b>Geokodierung mit SAS als Tool des Versicherungsmarketings</b>	<b>91</b>
<i>M. Debus, S. Steinberg, S. Callsen</i> <b>Erfolgreich testen und analysieren – geht das? Bildung stabiler Testgruppen für den Einzelhandel</b>	<b>97</b>
<i>A. Deckert</i> <b>1:N Matching von Fällen und Kontrollen: Propensity Score vs. PROC SQL</b>	<b>105</b>
<i>A. Deckert, H. Zimmermann</i> <b>Anwendung von (Perl) Regular Expressions für die Mustersuche in Strings</b>	<b>121</b>
<i>A. Deckert</i> <b>Umkodieren von ICD-9-Daten zu ICD-10 in SAS mittels einer relationalen Datenbank und PROC SQL</b>	<b>131</b>
<i>M. Eckstein</i> <b>Systematisches Testen von Software</b>	<b>141</b>
<i>S. Englert</i> <b>Empirische Poweranalyse</b>	<b>147</b>

<i>S. Erbslöh, C. Gelhorn</i> <b>Tipps &amp; Tricks</b>	155
<i>B. Gigic A. Deckert</i> <b>Einführung in effizientes Programmieren mit PROC IML am Beispiel einer Simulation</b>	177
<i>S. Greiner, N. Tambascia</i> <b>Scalable Vector Graphics in SAS 9.2</b>	187
<i>C. Gutenbrunner</i> <b>Robuste und effiziente Konfidenzbereiche für nichtzentrale Perzentile</b>	199
<i>H. Häbel, J. Habeck, M. Mattheus</i> <b>Einfluss fehlender Daten auf Analyse und Fallzahlplanung in Bioäquivalenzstudien</b>	207
<i>G. P. Hammer</i> <b>Makros zur Berechnung von Personenjahren in epidemiologischen Studien</b>	223
<i>B. Hay, S. Sander, M. Weiß, M. Kron</i> <b>Logistische Regression mit Messwiederholungen: Anwendung von PROC GENMOD in SAS</b>	233
<i>B. Heinen</i> <b>JMP 9 Highlights</b>	239
<i>W. Himmel U. Reincke</i> <b>„Entscheidungsbäume“ – eine Möglichkeit, Präferenzen und Zufriedenheit von Patienten im Gesundheitswesen zu verstehen?</b>	249
<i>B. P. Jäger, M. Wodny, S. Lieckfeldt, P. Otto, P. E. Rudolph, K.-E. Biebler</i> <b>Ein Algorithmus zur Auswahl einer vollständigen Datenmenge</b>	263
<i>C. Kothenschulte</i> <b>&lt;?xml version="1.0" encoding="utf-8"?&gt; - Über die Tücken eines XML-Datenstroms</b>	275
<i>B. Mayer, R. Muche</i> <b>Möglichkeiten der Imputation fehlender Werte in SAS – eine Übersicht</b>	287
<i>C. Oeldorf, C. Ortseifen</i> <b>Einführung in die Prozedur FORMAT mit praktischen Anwendungen</b>	299

<i>S. Reimann</i> <b>Enterprise Guide &amp; Add-In für Microsoft Office – Individuelle Erweiterungsmöglichkeiten mit C#</b>	<b>313</b>
<i>H. Schnitzer</i> <b>SAS Makro %CheckPars – Makroparametercheck Deluxe</b>	<b>335</b>
<i>A. Schoeps</i> <b>Survival-Analyse mit zeitabhängigen Variablen</b>	<b>349</b>
<i>D. Schulte</i> <b>Zwei Tipps und Tricks: Fallstricke bei Makrovariablen und SAS im Batchmodus</b>	<b>361</b>
<i>M. Seiler</i> <b>Makros zum Export von SAS-Tabellen nach Excel / Access</b>	<b>369</b>
<i>J. Spilke, N. Mielenz</i> <b>Schätzung von relativen Anteilen bei Nutzung der multinomialen Dirichlet-Verteilung</b>	<b>375</b>
<i>K. Steindorf, O. Kuß</i> <b>Multiple Imputation – der State-of-the-Art-Umgang mit fehlenden Werten</b>	<b>385</b>
<i>N. Wächter</i> <b>Analyse SDTM basierter klinischer Daten mit JMP® Clinical</b>	<b>393</b>
<i>M. Wagner, A. Wagner</i> <b>Erstellung von Inhaltsverzeichnissen mittels SAS/ODS</b>	<b>407</b>
<i>P. R. Warnat</i> <b>Einführung in die JMP Software</b>	<b>423</b>
<i>H. Zimmermann, A. Deckert</i> <b>SAS und LaTeX: Erste Ansätze für eine gute „Zusammenarbeit“</b>	<b>433</b>